

SICHERHEITS- und GESUNDHEITSSCHUTZDOKUMENT

gemäß §5 ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG)



eval.at
ein Service von

Speichern



Dieses Dokument muss beim Eintritt von Gründen laut § 4 Abs. 4 und 5 (z.B. Unfall, begründeter Verdacht einer arbeitsbedingten Erkrankung, neue Arbeitsmittel, -stoffe, -verfahren, begründetes Verlangen des Arbeitsinspektorates) überprüft und gegebenenfalls angepasst werden!

Arbeitsplatz/Bereich/Arbeitsstätte: PKW oder Klein LKW

basierend auf:

(Tätigkeit): Transport von Handelswaren

Anzahl der Arbeitnehmer:

Kurzbeschreibung:

Lenken sowie leichte Be- und Entladetätigkeiten von PKW und Klein-LKW (bis 3,5 Tonnen höchstzulässiges Gesamtgewicht)

Ermittlung/Beurteilung durch: Markus Mühlsteiger

Datum: 29.11.2018

Beigezogene Personen:

Präventivdienste der AUVA, SFK Bojonovic - zurückreichend bis ins Jahr 2000

Wenn bei der Festlegung von Maßnahmen zur Gefahrenverhütung ÖNORMEN, europäische Normen (EN), ÖVE-Vorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, Technische Richtlinien oder sonstige anerkannte Regeln der Technik **zugrundegelegt** werden, sind diese anzugeben:

* Straßenverkehrsordnung * Kraftfahrzeuggesetz * Gefahrgutbeförderungsgesetz
Straße (GGSt) * Europäisches Übereinkommen über die internationale
Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) * Kleinmengenverordnung

Es wurden Maßnahmen beraten:

Datum

Im Arbeitsschutzausschuss behandelt:
(bei mehr als 100 Arbeitnehmern)

Wenn kein Arbeitsschutzausschuss besteht:

Mit Sicherheitsfachkraft (SFK),
Arbeitsmediziner (AM),
Sicherheitsvertrauenspersonen (SVP) und
Belegschaftsorganen (BO) beraten:

SFK: ☒

AM: ☐

SVP: ☒

BO: ☐

Mit allen betroffenen Arbeitnehmern beraten:

Wenn kein Arbeitsschutzausschuss und keine SVP vorhanden sind:

Beilagen: AUVA-Merkblätter, Verzeichnis Risikoeinschätzung ISO, QMB/QM, aktualisiert 25.08.2015

Gibt es Beschäftigungsverbote bzw. -beschränkungen für:	ja	nein	Hinweise (z.B.: Wenn ja Welche)
behinderte Arbeitnehmer?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	derzeit nicht zutreffend
Schwangere und stillende Mütter?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	MSchG § 4 *)
Jugendliche?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	KjBG (derzeit nicht zutreffend)
Lehrlinge?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	derzeit nicht zutreffend

Sonstige personenbezogene Angaben:

(z.B. ab wann dürfen Lehrlinge beschäftigt werden; erforderliche besondere

Fähigkeiten und Kenntnisse; Behinderungen, mit denen hier nicht gearbeitet werden darf)

*) MSchG §4: z.b., insbesondere Heben von Lasten über 5 kg, Arbeiten bei Kälte und Hitze, Ruhemöglichkeiten
Jugendliche gemäß KjBG: evt. Beschäftigungsverbote durch die Art der gelagerten Waren (derzeit nicht gegeben)
oder durch die Art der Lagereinrichtung, Arbeiten mit gefährlichen Arbeitsmitteln (§6 KjBG-VO),
Verbote gem. § 7 KjBG-VO

	ja	nein	Hinweise (z.B.: Wenn ja, welche?)
Sind Eignungs- und Folgeuntersuchungen erforderlich? (5. Abschnitt ASchG; Vdg über die Gesundheitsüberwachung)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Sind Fachkenntnisse nachzuweisen? (§ 63 ASchG - z.B. bei Staplern)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Führerschein der Gruppe B (dieser ist vom Fahrer mitzuführen!
Sind persönliche Schutzausrüstungen (PSA) notwendig? (eventuell Beilage)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Sind Bereichskennzeichnungen erforderlich?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Sind Zutrittsbeschränkungen erforderlich?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Sind Vorkehrungen für ernste und unmittelbare Gefahr erforderlich? (§3 Abs. 3 u. 4 ASchG)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Wird mit gefährlichen Arbeitsstoffen gearbeitet? (§§ 40, 42 ASchG)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Weinn Ja: Verzeichnis führen
Bestehen Prüfpflichten ? (z.B. lt. § 37 ASchG, z.B.:Aufzüge, Hebebühnen...)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Ist eine Brandschutzordnung behördlich vorgeschrieben?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Betriebsanlagengenehmigung III-1990/2009/RR/R Stadt Innsbruck 25.08.2009 **), Seite 4/6, Punkt 22
Sind Evakuierungspläne behördlich vorgeschrieben?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Notfallplan und Evakuierungspläne wurden im Rahmen der ISO-Zertifizierung erstellt
Muss ein Explosionsschutzdokument erstellt werden?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Ladestation Stapler

***) oder Hinweis auf den Aufbewahrungsort angeben:**

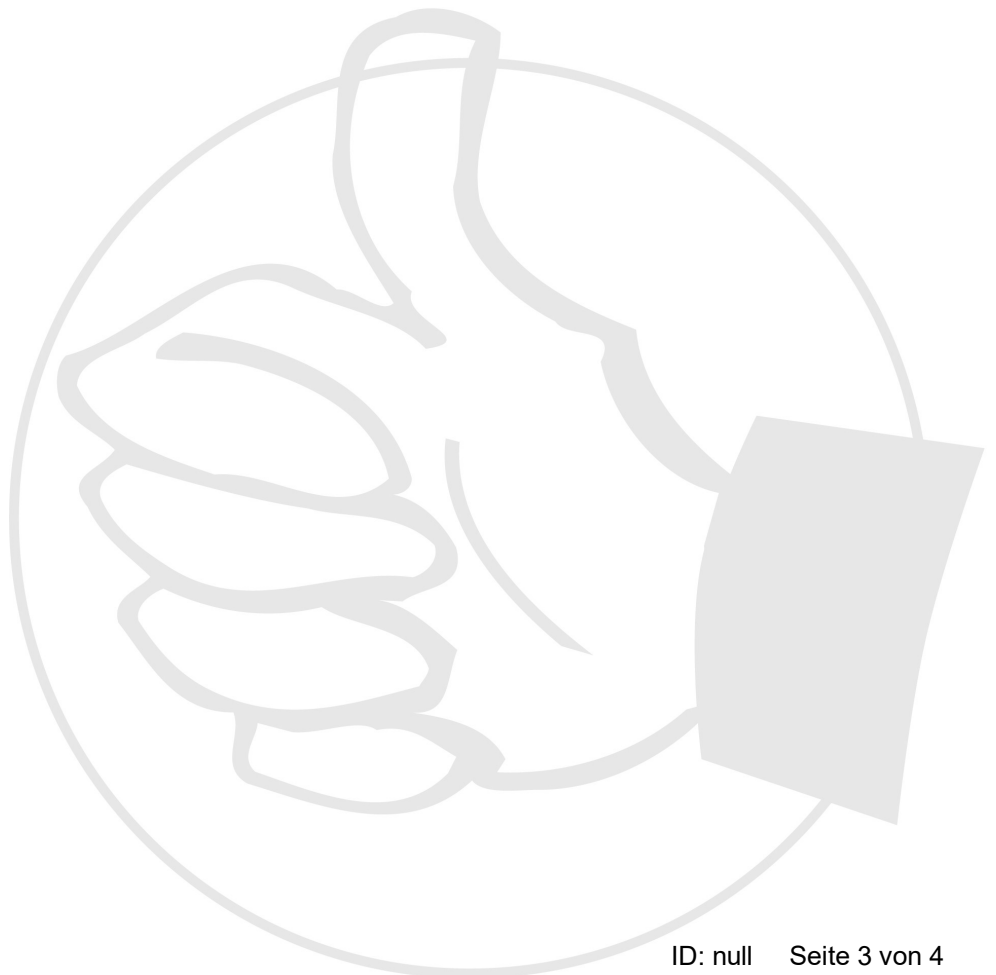
Arbeitsplatzevaluierung: Speicherort Zentralablage:

Z:\951_Firmeninterne Informationen für alle\000_Arbeitsplatzevaluierung

*) Sicherheitsdatenblätter der gefährlichen Stoffe und Explosionsschutzdokument (Stapler Ladestation) befinden sich im ISO-Ordner "Firmenbezogene Dokumente" - Kopie ISO 3 Inhaltsverzeichnis liegt dieser Evaluierung bei!

**) Kopie ist im Ordner Arbeitsplatzevaluierung und im Ordner ISO

Innerbetriebliche Brandschutzorganisation und TRVB O 119 88 Betriebsbrandschutz - Organisation samt letzter Unterweisung 08/2015 liegen den Evaluierungsmaßnahmen bei!



MASSNAHMENBLATT

zu SICHERHEITS- und GESUNDHEITSSCHUTZDOKUMENT
gemäß §5 ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG)

Arbeitsplatz/Bereich/Arbeitsstätte: PKW oder Klein LKW

mögliche Gefährdung oder Belastung festgestellt	Maßnahmen technisch - organisatorisch - personenbezogen	Zuständiger	umgesetzt am (Termin)	Kontrolle	
Verzeichnis Risikoeinschätzung	ISO-Zertifizierung 09.2017	QMB/QM	09.2017		↑ ↓
					↑ ↓
Neue Zeile hinzufügen					